

Matchschützentreffen 2013: Bettina Bucher und Christof Carigiet die Sieger

166 (Vorjahr 178) Matchsportler trafen sich im Schiess-Sport-Zentrum Brünig Indoor in Lungern zum 10. resp. 6. Matchschützentreffen mit dem Sport – resp. Armeegewehr. Mit dem Sportgewehr wurde auf 300- und 50 m je einen Zweistellungsmatch 2 x 30 Schüsse und mit dem Armeegewehr auf 300 m ein Zweistellungsmatch 2 x 30 Schüsse ausgetragen.

Kat. Sport: Bucher erneut nicht zu schlagen

Die Luzerner Liegendweltmeisterin Bettina Bucher (Hitzkirch), Siegerin 2012, zeigte erneut eine starke Leistung und erreichte im 300-m-Zweistellungsmatch 589 P. und auf die 50-m-Distanz 591 P. Sie gewann die Kombinationswertung mit 1180 P. vor Toni Kückler (Sachseln), dem ehemaligen Pistolen Weltrekordhalter klar mit 8 Punkten Vorsprung. Jan Lochbihler (Holderbank), welcher erstmals einen 300 m Wettkampf absolvierte, erreichte 1168 P. (575 / 593) und setzte sich auf den 3. Rang vor dem Punktgleichen Berner Daniel Reichenbach (Feutersoey).

Die Besten Zürcher Matchschützen mit Kurt Maag (Höri), Christof Carigiet (Embrach) und René Homberger (Grafstal) rangierten mit 1166 P (584/582), 1157 P. (578/579) und 1151 (575/576) auf den Rängen 6, 11 und 15 im Feld der 80 Rangierten.

Im Teamwettkampf von den 16 gestarteten Fünfterteams, siegten die Aargauer Matchschützen „Tartaruga“ mit 26 P. Vorsprung! auf das Zürcher Team ZHSV 1 (Maag, Carigiet, Homberger René, Merki, Ochsner Marcel) mit 5747 P. und den Gewinnern von 2012, dem Luzerner Team „Pilatusgeischer“ mit 5736 P. Die zwei weiteren Teams der Zürcher ZHSV 2 (Hengartner, Nay, Lüthi, Freimüller, Ochsner Kurt) belegten mit 5649 P. den 8., und ZHSV 3 (Bachmann Pascal, Helbling, von Känel; Bachmann Hansueli, Homberger Werner) mit 5593 P. den 12. Rang.

Kat. Armee: Zürcher Doppelsieg durch Carigiet und Baumgartner

Im Feld der Armeegewehrschützen gewann etwas überraschend mit einem Stgw 90 Testgewehr von Blum Waffen, der Embracher Christof Carigiet den Zweistellungsmatch mit guten 550 P. Er sicherte sich den Sieg mit den Teilresultaten 286 Liegend und 264 P. kniend. Mit 3 P. Rückstand folgte auf dem 2. Rang ein weiterer Zürcher Bruno Baumgartner (Hermatswil) mit 547 (281/266) und im 3. Rang klassierte sich der Aargauer Walter Schumacher (Schinznach-Bad) mit 546 P. Der Sieger der Jahre 2011 und 2012, Willy Linder (Villnachern) kam diesmal nicht über den 15. Rang hinaus.

Weitere Zürcher im Feld der 86 Armeegewehrschützen waren Martin Spühler (Wasterkingen) mit 521 P. im 22., Guido Berger (Bachenbülach) mit 521 P. im 33., René Langenecker (Fehraltorf) mit 519 P. im 39. und Ernst Gyr (Hirzel) mit 518 P. im 42. Rang.

Den Gruppenwettkampf der 14 Fünfterteams gewannen diesmal die Aargauer Matchschützen mit 2640 P. und einem einzigen Punkt Vorsprung vor dem Emmentaler Matchschützenverband und 2624 P. dem Team Graubünden 1. Die Sieger 2011 und 2012, der Matchschützenverband Obwalden musste diesmal mit dem 4. Rang vorlieb nehmen.

Die Mannschaften ZHSV 1 (Spühler, Berger, Gyr, Bergmann, Giezendanner) belegte den 7. mit 2592 P. und ZHSV 2 (Baumgartner, Langenecker, Bergmann, Maurer, Favre) den 13. Rang mit 2472 P.